

»»» grüner salon

Mein guter Vater...

Kinder, Kriegskinder, Täterkinder – die Nachkriegszeit in Deutschland im Spiegel der Familiengeschichten

9. Grüner Salon in Kiel

Die Verdrängung der Ereignisse und die Verleugnung der eigenen Schuld prägten die individuelle »Verarbeitung« des zweiten Weltkriegs und der Nazi Herrschaft in Deutschland. Das bekamen vor allem die Kinder dieser Generation zu spüren, wenn sie sich auf die oft schmerzhafteste Suche nach der möglichen Beteiligung der Eltern und anderer Familienangehöriger an den Verbrechen der Nazis machten und sich mit Beschwichtigungen, Blockaden und Lügen konfrontiert sahen. Häufig war hier schon das Ende einer notwendigen innerfamiliären Auseinandersetzung mit der jüngeren deutschen Vergangenheit.

Beate Niemann, 1942 als Tochter des Berliner Kriminalpolizisten und späteren Gestapo-Chefs von Belgrad, Bruno Sattler, geboren, ist diesen Weg zu Ende gegangen. Über Jahrzehnte hat sie sich auf Spurensuche nach dem Leben ihres Vaters begeben und dabei dramatische Erkenntnisse gewonnen und schmerzhafteste Realitäten annehmen müssen.

Beate Niemann hat diese Einsichten in dem Buch »Mein guter Vater – Mein Leben mit seiner Vergangenheit. Eine Täterbiographie« veröffentlicht.

Der Dokumentarfilmer Yoash Tatari begleitete mit dem Filmprojekt »Der gute Vater – eine Tochter klagt an« während eines Jahres diesen Weg.

FILM

19.00 Uhr

Der gute Vater – eine Tochter klagt an

DISKUSSION

20.30 Uhr

Gespräch zwischen der Autorin **Beate Niemann** und **Monika M. Metzner-Zinßmeister**, Vorsitzende des Trägervereins der KZ-Gedenkstätte Ahrensböök.

Moderation durch **Dr. Anke Saebetzki**, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein

MI, 31. OKTOBER 2007

19 UHR

**Metro Kino im Schloßhof
Holtenauer Straße 162–170
24105 Kiel**

Eintritt frei



www.boell-sh.de



anderes lernen e.V.
Heinrich-Böll-Stiftung
Schleswig-Holstein
Medusastraße 16
24143 Kiel
Tel.: (04 31) 90 66 130
Fax: (04 31) 90 66 134
eMail: info@boell-sh.de
web: www.boell-sh.de

☐ Ich bin noch nicht im Verteiler und möchte in Zukunft zum Grünen Salon eingeladen werden:

Vorname, Name

Firma/Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Schicken Sie uns diese Karte einfach ausgefüllt per Post oder per Fax an die nebenstehende Adresse.

Deutsche Post

Entgelt bezahlt
24143 Kiel